

## Mädchen Verbandsoberrliga Gr.A1

TTF Rastatt : TG Böckingen 1890  
Sonntag, 25.09.2022, 15:00 Uhr

### lovu macht den Sack zu

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg der TTF Rastatt im Spiel der Mädchen Verbandsoberrliga Gr.A1 gegen die TG Böckingen 1890 beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 18:1 zeigt beim deutlichen 6:0-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Das Spiel lief wie folgt ab: Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Credo / Rath gegen Brandic / Ficht. Recht kurzen Prozess machten im Anschluss Stil / Iovu beim 11:9, 11:6, 11:4 mit Langen / Quickert. Da gab es nichts zu rütteln. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim nachfolgenden 3:0-Sieg gegen Fiona Ficht zeigte Angelina Credo ihrer Gegnerin die Grenzen auf. Beim wenig später folgenden 3:1-Sieg gegen Iazabela Brandic kam Nina Rath nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Dann ging es beim Stand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Elisabeth Stil hatte gegen Jennifer Quickert, wie im Vorfeld aufgrund der TTR-Werte erwartet werden musste, bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Aleta Iovu gegen Caroline Langen. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team der TTF Rastatt die Saison mit einem Punkteverhältnis von 2:4 bei einem Saison-Sieg, 2 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft der TG Böckingen 1890 erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 0:4. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

#### Statistik:

##### TTF Rastatt

Doppel: Credo / Rath 1:0, Stil / Iovu 1:0

Einzel: A. Credo 1:0, N. Rath 1:0, E. Stil 1:0, A. Iovu 1:0

##### TG Böckingen 1890

Doppel: Brandic / Ficht 0:1, Langen / Quickert 0:1

Einzel: I. Brandic 0:1, F. Ficht 0:1, C. Langen 0:1, J. Quickert 0:1